

Tätigkeitsbericht 2021 der AGFK MV e.V. (Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen Mecklenburg-Vorpommern)

Übersicht der Projektziele

- 1. Vernetzung & Austausch
- 2. Information & Öffentlichkeitsarbeit
- 3. Projekte der AGFK MV
- 4. Schnittstellen-Arbeit zwischen Bund, Land & Kommunen
- 5. Organisations-Entwicklung und Vereinsarbeit der AGFK MV: Mitglieder-Gewinnung, Fördermittel-Akquise, Vorstandssitzungen, Mitgliederversammlung

Vorbemerkung: Auch das Jahr 2021 stand zu großen Teilen unter dem Eindruck der Corona-Pandemie. Präsenz-Termine waren insbesondere in der ersten Jahreshälfte fast komplett ausgeschlossen. In der zweiten Jahreshälfte konnten dann zunehmend wieder welche realisiert werden. Bestätigt hat sich: Video-Konferenzen sind mittlerweile als fester Bestandteil der Projektarbeit erlernt, etabliert und geschätzt und werden fester Bestandteil auch der zukünftigen Projektarbeit sein. Gleichzeitig war nach mehr als einem Jahr ohne Präsenztreffen der Wunsch und Bedarf nach persönlichem Austausch sehr groß.

Des Weiteren war das Jahr 2021 das erste Jahr nach der Vereinsgründung und geprägt von der Etablierung und Weiterentwicklung der Organisation AGFK MV. Zentrale Aufgaben waren die Suche nach ausreichender Finanzierung, das Werben um neue Mitglieder und das Schaffen einer neuen Organisation und Struktur der Arbeitstreffen aufgrund einer veränderten Mitglieder-Struktur (mehr Gemeinden, erste Ämter und Landkreise). Trotz einer unverändert angespannten Finanzierungs-Situation konnten erste inhaltliche Projekte im Jahr 2021 gestartet werden.

1. Vernetzung & Austausch

Die Organisation von Vernetzung und Austausch zu Fach-Themen der Radverkehrsförderung ist eine der zentralen Aufgaben der AGFK MV.

1.1 Zielgruppen:

- Mitarbeiter:innen der kommunalen Verwaltungen der AGFK MV-Mitglieds-Kommunen (Leitungsebenen und Sachbearbeiter verschiedener Fachbereiche)
- ggf. weitere relevante Akteure aus dem Themenfeld Radverkehr (Beirat, Landespolitik, etc.)

1.2 Durchgeführte Aktivitäten:



- a) Konzeption, Organisation, Durchführung und Nachbereitung von ca. 10 15 Video-Konferenzen und einem Präsenztreffen der AGFK MV-Facharbeitskreise: inkl. externen Gastvorträgen, Präsentation von Best Practice-Beispielen aus den Mitglieds-Kommunen sowie fachlichem Austausch zu aktuellen Fragestellungen mit bis zu 20 Teilnehmenden aus ganz MV.
 - Aufteilung des Facharbeitskreises in die Untergruppen "Planung & Infrastruktur" (vor allem städtische Mitglieder) und "Ländliche Räume" (vor allem Gemeinden, Ämter, Landkreise), z. T. Durchführung von separaten Veranstaltungen
 - mehrere frühzeitige Informationsveranstaltungen für AGFK MV-Mitglieds-Kommunen über das Förderprogramm "Stadt & Land", zusammen mit dem EM MV.
 - mehrere Austausch-Runden zu aktuellen Themen der Mitglieds-Kommunen, z. B. Rad- und Mobilitätskonzepte, Antrag- und Projektvorbereitung für Stadt und Land-Förderprogramm, E-Scooter, Sommerstraßen, etc.
 - Präsenztreffen am 30. November in Rostock mit großem Erfolg durchgeführt, inkl. externem Gastbeitrag von Felix Weißbrich zum Thema "Sommerstraßen und temporäre Spielstraßen"
- b) Konzeption, Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Online-Fach-Workshops zum STADTRADELN: der im Jahr 2020 gestartete Austausch zum Best Practice beim STADTRADELN wurde 2021 als "Online-Version" wiederholt.
 - rund zehn Teilnehmende
 - im Workshop Frühjahr 2020 geteilte Best Practice-Formate einzelner Kommunen wurden im Sommer 2020 von anderen übernommen (z. B. Bürgermeister verteilt Brötchen-Tüten an Radfahrende).
 - im Workshop 2020 entwickelter Wunsch, dass das lokale STADTRADELN durch Minister Pegel eröffnet wird, wurde in 2021 in gleich drei Kommunen umgesetzt (Greifswald, Stralsund, Neustrelitz).
 - → Beschluss: Format wird weiterhin jährlich wiederholt, Fokus für das nächste Jahr evtl. auf das Thema Schulradeln.

2. Projekte der AGFK MV

2.1 Zielgruppe:

• Mitarbeiter:innen der kommunalen Verwaltungen der AGFK MV-Mitglieds-Kommunen (Leitungsebenen und Sachbearbeiter verschiedener Fachbereiche)

2.2 Durchgeführte Aktivitäten:

- Anschaffung eines Radzählgeräts der Firma Eco-Counter
 - Zweck: zum kostenlosen Verleih unter den Mitglieds-Kommunen
 - Verfassen Projektantrag für OSPA (um Fördermittel für Anschaffung zu erhalten)
 - Organisation und Durchführung eines Presse-Termins unter Teilnahme vom Vorstandsvorsitzenden Claus Ruhe Madsen und OSPA-Vorstand Karsten Pannwitt
 - Kommunikation des Angebots unter den Mitgliedern
 - Organisation und Konzeption des Verleih-Prozesses
 - Zeitraum des Projektes: Entleihe möglich seit August 2021, Dauer unbefristet



- Start Kooperations-Projekt "Leitfaden Fahrradstraßen" mit EM MV
 - regelmäßige Projektsitzungen unter Beteiligung von EM MV, Oberster Straßenverkehrsbehörde, AGFK MV sowie den kommunalen Mitglieder Rostock, Greifswald, Stralsund und Schwerin
 - Ziel: Leitfaden mit Empfehlungen für die Einrichtung von Fahrradstraßen in MV
 - Zweck: Beschleunigt in Kommunen die Abstimmungen und Planungen vor Ort
 - Zeitraum: seit August 2021 bis ca. Mitte 2022
- Vorbereitung des Phineo-Förderprojekts "Kompakt: Rad- und Nahmobilitätskonzepte für Gemeinden und Ämter
 - seit September: fortlaufende Konzeption des 2-jährigen Förderprojekts, Start 1/2022
 - Organisation und Durchführung zahlreicher Abstimmungstermine mit u.a. Phineo, Thorben Prenzel (Geschäftsführer RAD.SH, begleitet Projekt beratend), Jan van Leeuwen (Vorstand AGFK MV, hat ähnlichen Prozess in eigener Gemeinde durchgeführt), FixMyCity (Auftragnehmer im Projekt) sowie potentiell teilnehmenden Mitglieds-Kommunen und Partnern (u.a. Gemeinden Bibow, Roggenstorf, Wittenbeck, Ämter Treptower Tollensewinkel, Landhagen und Neukloster-Warin & PV Westmecklenburg)
 - Vorbereitung einer Stellenausschreibung, Durchführung eines Auswahlprozesses
 - durchführen aller weiteren, notwendigen Aufgaben, um das Projekt Anfang 2022 starten zu können

3. Information & Öffentlichkeitsarbeit

3.1 Zielgruppen

- Fach-Öffentlichkeit im Land MV und bundesweit (Kommunale und Landesverwaltungen, Fach-Politiker aller relevanten Parteien, Akteure aus relevanten Verbänden und Institutionen)
- Allgemeine Öffentlichkeit in Mecklenburg-Vorpommern

3.2 Durchgeführte Aktivitäten:

- Verfassen und Veröffentlichung von vier Pressemitteilungen, sechs Webseiten-Artikeln sowie führen von Interviews zum Thema Rad / AGFK in MV. Resonanz: acht Medienberichte zum Thema AGFK MV im Jahr 2021.
- Fortführung der Kommunikations- und Medienpartnerschaft mit "Klimabündnis e. V." für das STADTRADELN
- Beteiligung an der Organisation und Durchführung einer Online-Info-Veranstaltung zum Thema "Dienstrad-Leasing in Kommunen" (gemeinsame, bundesweite Online-Veranstaltung aller AGFKs in Deutschland) am 15. Juni 2021.

4. Schnittstellen-Arbeit zwischen Bund, Land & Kommunen

Die kommunalen Arbeitsgemeinschaften sind in den meisten Bundesländern ein zentraler Ansprechpartner für Land und Verbände bei vielen Belangen rund um kommunalen Rad- und Fußverkehr. Gleichzeitig ist es wichtige Aufgabe der AGFKs, die kommunalen Belange



gegenüber Land und Bund zu bündeln. In diesem Themenfeld gibt es regelmäßigen Austausch und abgestimmte Aktivitäten aller AGFKs, um die Sichtbarkeit und Präsenz auf der Bundesebene zu erhöhen sowie die Verbreitung von Best Practice untereinander zu fördern.

4.1 Zielgruppen:

- Mitarbeiter:innen kommunaler Verwaltungen (Leitungsebenen/Sachbearbeiter)
- politische Akteure auf kommunaler Ebene (Leitungsebene, Akteure in relevanten Ausschüssen)
- Akteure in der Landespolitik (Ministerien, Behörden, Parteien)
- weitere Akteure des Landes MV (z. B. Beirat, kommunale Spitzenverbände)
- Geschäftsführer:innen aus den AGFKs der anderen Bundesländer

4.2 Durchgeführte Aktivitäten:

- Organisation und Vorbereitung eines "AGFK-Themenblocks" beim Nationalen Radverkehrskongress in Hamburg (April 2021); Moderation dieses Themenblocks gemeinsam mit Christine Fuchs (Vorständin AGFS NRW).
- Vorstellung der AGFK MV-Arbeit bei einer Ausschuss-Sitzung des Deutschen Städte- und Gemeindebundes in Neustrelitz (Oktober 2021)
- Teilnahme an mehreren Online-Austausch-Formaten der AGFK-Geschäftsführer:innen, weiterer bilateraler Austausch
- Teilnahme an einem Präsenz-Austausch der AGFK-Geschäftsführer:innen der "kleinen" AGFKs (ostdeutsche AGFKs + Schleswig-Holstein) (November 2021)
- Teilnahme an der Fahrradkommunalkonferenz in Bremen (November 2021)

5. Organisations-Entwicklung und Vereinsarbeit der AGFK MV: Mitglieder-Gewinnung, Fördermittel-Akquise, Vorstandssitzungen, Mitgliederversammlung

Seit der Vereinsgründung im Oktober 2020 ist ein zentraler Entwicklungsschritt für die AGFK MV abgeschlossen. Die neue Entwicklungsphase war zu Beginn geprägt vom Aufbau der Geschäftsstelle und neuer Arbeitsprozesse sowie der Etablierung und Weiterentwicklung der Organisation AGFK MV. Zentrale Aufgaben waren die Suche nach ausreichender Finanzierung, das Werben um neue Mitglieder. Weiterhin wichtig ist das gezielte Netzwerken durch persönliche Gespräche, der Besuch von Veranstaltungen und die Vorstellung der Vereinsarbeit (z. B. in Ausschüssen, Fachkreisen, etc.).

5.1 Zielgruppen

- Mitarbeiter:innen der kommunalen Verwaltungen in MV (Leitungsebenen/Sachbearbeiter)
- politische Akteure auf kommunaler Ebene in MV (Leitungsebene, Akteure in relevanten Ausschüssen)
- Akteure in der Landespolitik (Ministerien, Behörden, Parteien)
- weitere Akteure des Landes MV (z. B. Beirat, kommunale Spitzenverbände)



5.2. Durchgeführte Aktivitäten

a) Mitgliederwerbung

- Durchführung einer Online-Info-Veranstaltung zum Programm "Stadt & Land" auch für Nicht-Mitglieder der AGFK MV
- Verfassen eines Artikels für den "Überblick", die Zeitschrift des Städte- und Gemeindetages (Veröffentlichung 1. Quartal 2021)
- Durchführung von zwei Online-Info-Veranstaltungen zur Information über die AGFK MV
- Vorstellung der AGFK MV in relevanten Ausschüssen potentieller neuer Mitglieder (z. B. beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Amt Landhagen, Amt Crivitz)
- weitere Gespräche mit Akteuren aus potentiell interessierten neuen Mitglieds-Kommunen

→ Die Entwicklung der Mitgliederzahlen seit der Vereinsgründung ist ausgesprochen positiv:

→ Gründung Oktober 2020: 8 Mitglieder (6 Städte, 2 Gemeinden)

- → bis Juli 2021: 15 Mitglieder (9 Städte, 4 Gemeinden, 1 Amt, 1 Landkreis)
- → sicher ab 2022: 20 Mitglieder (10 Städte, 6 Gemeinden, 3 Ämter, 1 Landkreis)

b) Vorstandssitzungen & Mitgliederversammlung

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von insgesamt fünf Vorstandssitzungen
- Vorbereitung & Abwicklung weiterer Informations- und Beschlussvorlagen f
 ür den Vorstand
- Vorbereitung, Organisation, Nachbereitung und Durchführung der 1. Mitgliederversammlung der AGFK MV am 6. Dezember 2021 als Online-Veranstaltung

c) Fördermittelakquise

- Konzeption eines Fördermittelantrags über rund 3.500 EUR an die OstseeSparkasse (OSPA) zur Anschaffung eines Radzählgeräts → erfolgreich!
- Konzeption eines Fördermittelantrags bei der Initiative Mobilitätskultur von Phineo (www.phineo.org) über rund 190.000 EUR (für zwei Jahre) → erfolgreich!
 - Konzeption, Verfassen und Einreichen des Antrags
 - Vorbereitung der Pitch-Präsentation (2. Auswahl-Runde)
 - Konzeption, Verfassen und Planung des detaillierten Projekt- und Finanzierungsplans
 - laufende Kommunikation und Organisation mit Phineo bis zum Vertragsabschluss über die Fördermittelvergabe
- Gespräche mit Minister Pegel, dessen Referenten und weiteren politischen Akteuren auf der Landesebene (u. a. der Parteien LINKE und GRÜNE); Verfassen eines Briefes an Minister Pegel zum Thema "Finanzierung AGFK MV"
- Kennenlern-Gespräch mit der Stiftung Klima- und Umweltschutz MV
- Kennenlern-Gespräch mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

d) Aufbau Geschäftsstelle AGFK MV & initiale Aufsetzung neuer Vereins-Prozesse & Vereinbarungen

- Organisation diverser neuer Themen für den Verein AGFK MV (z. B. Eröffnen eines Vereinskontos, Auswahl eines Büros für Lohnbuchhaltung, etc.)
- Ausstattung Arbeitsplatz Geschäftsführung mit Technik, Material und Büro-Möbeln
- Organisation & Abstimmung eines Arbeitsvertrages & einer Dienstvereinbarung zwischen



Vorstand & Geschäftsführung

• Organisation & Abstimmung einer Vereinbarung zwischen HRO und AGFK MV über die Nutzung von Räumlichkeiten, Technik und Dienstleistungen